



**Familienhebammen
Zentrum Hannover**

Stiftung „Eine Chance für Kinder“

in Kooperation mit der Stadt Hannover;
gefördert vom
Bundesministerium für Familien, Senioren,
Frauen und Jugend



Landeshauptstadt

Hannover



- **Netzwerk-Koordinatorinnen**

Interdisziplinäres Zusammenwirken von

Familienhebamme Brigitte Bolte und Dipl. Sozialpädagogin Birgit Rückheim



▪ Von der Einzelfallhilfe zum Familienhebammenzentrum

2005 (Beginn)

- Einsatz von zwei Familienhebammen und einer Koordinatorin (Dipl. Sozialpädagogin)

2008

- Erweiterung des Teams auf sechs Familienhebammen
- Initiierung neuer pädagogischer Arbeitsformen in der Familienhebammen-tätigkeit
- Einrichtung der Familienhebammen-zentrale

2010

- Steigender Bedarf an Familienhebammeneinsätzen

2012

- Bundeskinder-schutzgesetz tritt in Kraft
- Entwicklung innovativer Familienhebammenangebote
- Konzeption eines Familienhebammen-zentrums in Hannover

2013

- Realisierung des Familienhebammenzentrums in Hannover (FHZ)
Eröffnung im August

2018

- Das FHZ hat sich in Hannover etabliert

▪ Zielsetzung und Aufgaben des Familienhebammenzentrums



■ **Wen wollen wir erreichen?**

- **Familien in psychosozialen Problemlagen bzw. in besonderen Belastungssituationen**
- **Minderjährige & junge Familien**
- **Familien mit Migrationshintergrund**
- **Substituierte Eltern, Familien mit Suchtproblematik**
- **Schwangere und junge Mütter, die psychisch und chronisch erkrankt sind**
- **Familien, in denen eine (häusliche) Gewaltproblematik besteht**
- **Menschen mit Behinderungen**
- **Familien mit Mehrlingen oder Frühgeborenen**

▪ Angebote des FHZ Hannover

**Beratung von Schwangeren
und Eltern**

**Vermittlung und Einsatz von
Ehrenamtlichen**

**Kostenlose aktuelle Angebote
(Koop./ Honorar)**

Geburtsvorbereitungskurs
Rückbildungskurs (inkl. Kostenloser
Kinderbetreuung)
Eltern Kind Gruppen
Wechselnde Kursangebote

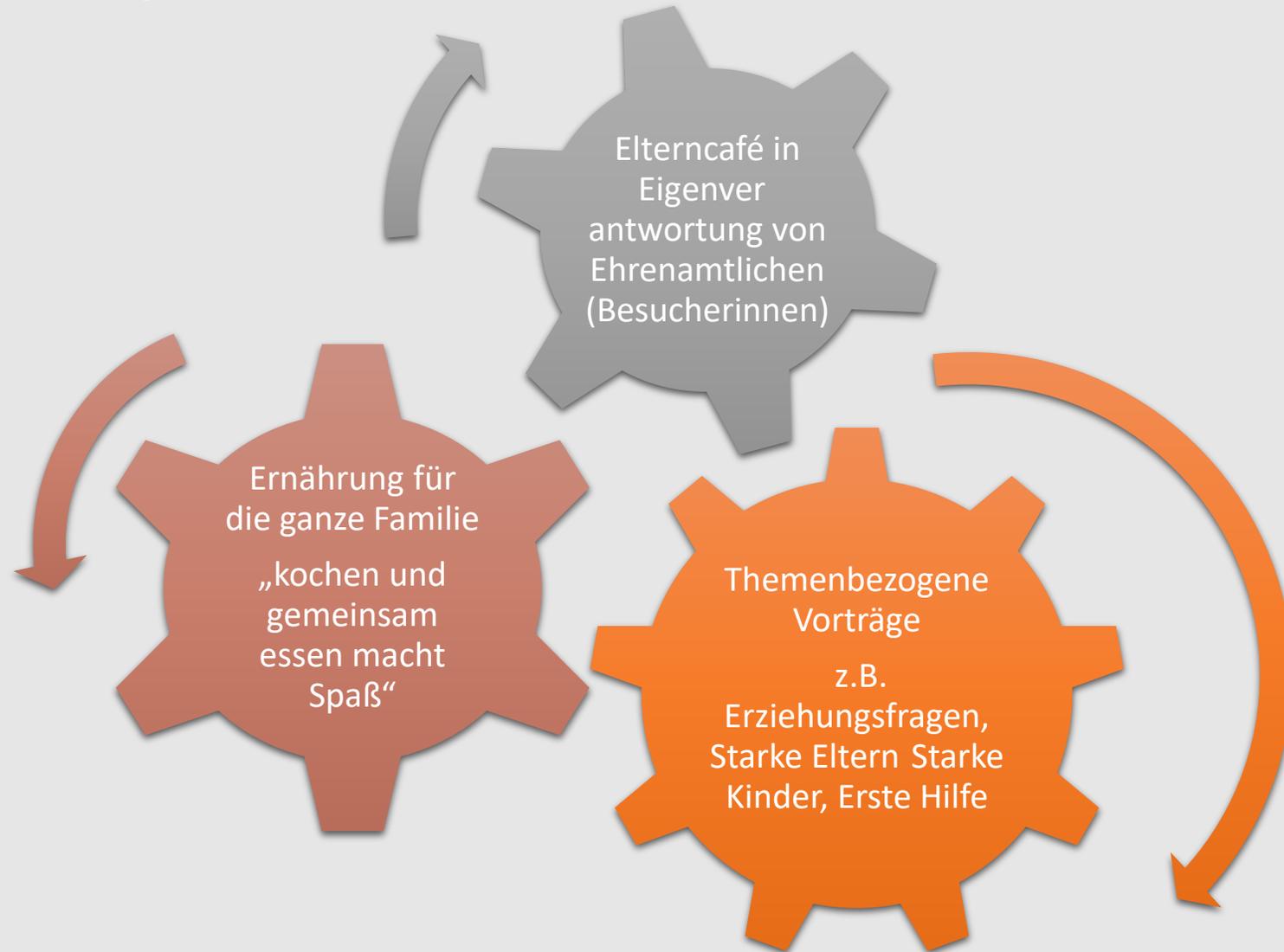


Vermittlung ins Netzwerk

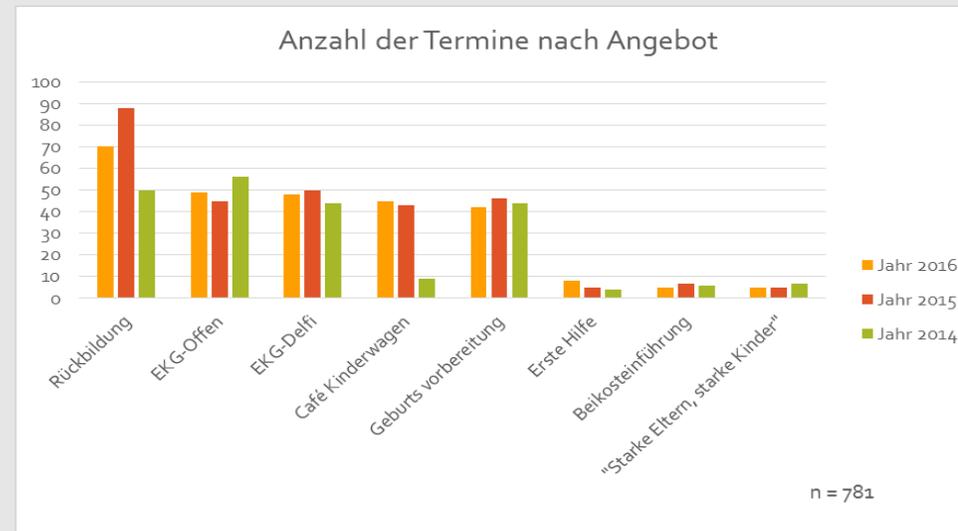
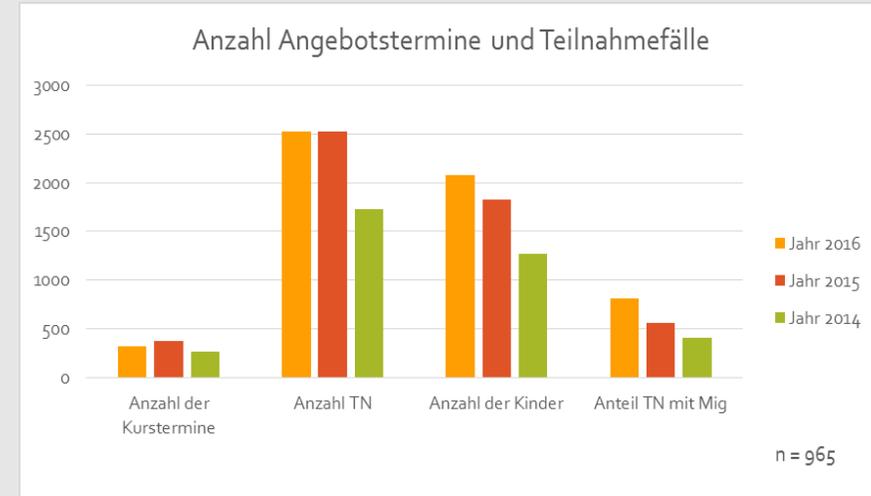
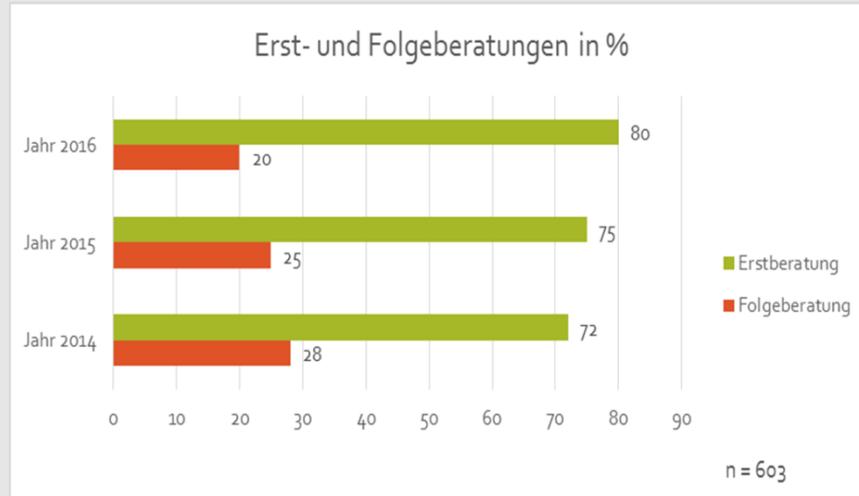
**Einsatz von Hebammen
und Familienhebammen**

**Bereitstellung von
Räumlichkeiten für
Familienhebammen in der
Einzelfall- und Teamarbeit**

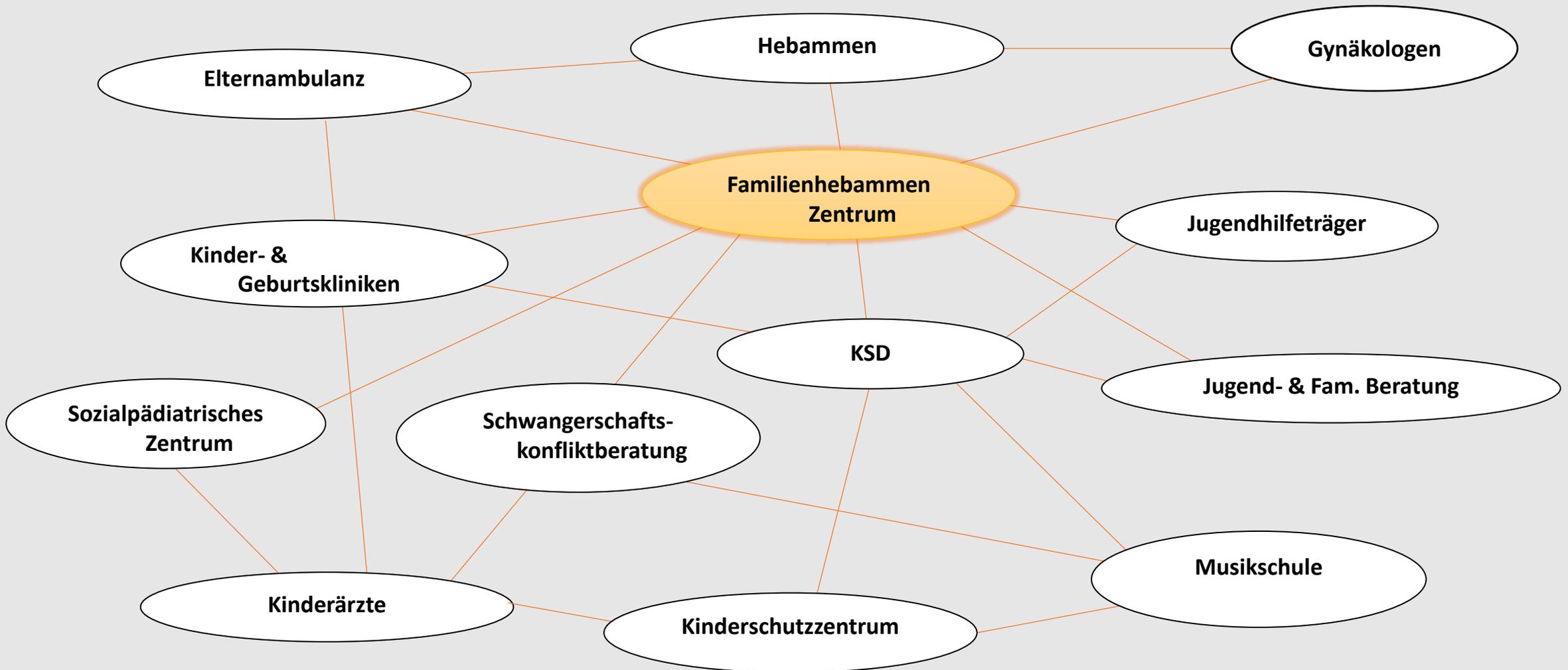
■ Wechselnde Kursangebote



Entwicklung in Zahlen



▪ Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen



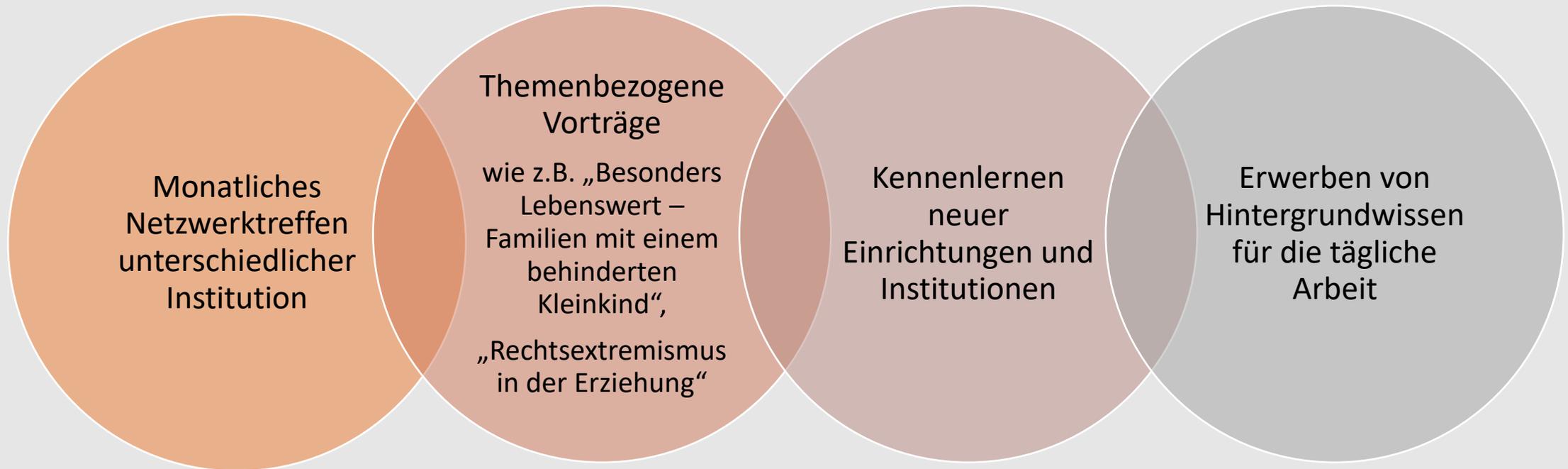
■ Kooperationen

- Jugend und Familienberatung
- Job Center U25
- Integrationslotsen
- Gynäkologin / Kinderärzten
- Notruf Mirjam
- Musikschule Hannover
- Dr. N. Gutsche-Flügge (Kinderärztin)
- Annastift



Hilfe für Schwangere
und Mütter.

▪ Afterwork Stammtisch „Frühe Hilfen“



...und was sagen die BesucherInnen:

- „durch das FHZ habe ich soviel Struktur erhalten, wie nie zuvor in meinem Leben“
- „der Nähkurs ist gut gegen Depression und Einsamkeit“
- „ich gehe ins FHZ, weil ich sonst allein zu Hause bin und auch mein Sohn Kontakt zu anderen Kindern bekommt“
- „mir gab und gibt das FHZ Halt nach meiner Trennung vom Kindesvater. Es tut gut zu erfahren, dass es auch andere Mütter / Eltern gibt die Probleme haben. Das schmiedet uns zusammen“
- „durch die Kurse mit Kinderbetreuung hat man auch einmal Zeit für sich. Als Mutter sonst eher nicht möglich“
- „ich bekomme immer eine Antwort rund um das Thema Baby, Gesundheit, Erziehung und zwar von anderen Müttern und Fachkräften, das finde ich sehr gut und gibt mir Sicherheit“
- „ins FHZ gehe ich, weil ich dem Jugendamt zeigen will, dass ich mit meinem Kind gut umgehe und dafür Zeugen haben möchte und weil wir gerne umsonst frühstücken“

■ Standort, Erreichbarkeit



- Zentraler Standort
- Nähe zum Familienservicebüro, zum Steintor und zum Bahnhof
- Barrierefreier Zugang

Kurt Schumacher Str. 29
30179 Hannover

Tel: 0511 123 148 -10 und -11
Email: info@FHZ-hannover.de

Offene Sprechzeiten:

- **Montags von 10 Uhr-12 Uhr**
- **Donnerstags von 14 Uhr-16 Uhr**